

Amtliches Verkündblatt der Gemeinde Lautenbach



59. Jahrgang

Freitag, 21. Januar 2022

Nummer 3

**Wir wünschen Ihnen
ein schönes Wochenende**





Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

Öffentliche Gemeinderatssitzung

am Dienstag, 25. Januar 2022 findet um 18:00 Uhr in der Neuensteinhalle eine Gemeinderatssitzung statt.

Entsprechend den Vorgaben des Landes gilt im Sitzungssaal die 3G-Regel. D.h. sowohl die Gemeinderäte als auch die Zuschauer, Gäste, Pressevertreter müssen vor Betreten des Sitzungssaals entsprechende Nachweise vorlegen. Der Zutritt ist ebenfalls nur mit FFP2 oder vergleichbarer Maske – beispielsweise KN95-/N95-/KF94-/KF95-Masken möglich. Um Beachtung wird gebeten!

Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 07. Dezember 2021
2. Renchtal Tourismus GmbH; Jahresabschluss 2020
3. Renchtal Tourismus GmbH; Wirtschaftsplan 2022
4. Übertragung von Haushaltsresten im Finanzhaushalt des Kernhaushalts sowie der Eigenbetriebe Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Bauland von 2021 nach 2022
5. Spendenannahme
6. Bekanntgaben
 - 6.1 aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung
 - 6.2 allgemein

7. Fragen, Anregungen und Vorschläge
 - 7.1 aus dem Gemeinderat
 - 7.2 der Einwohner

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Krechtler
Bürgermeister

Zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.
Die Sitzungsunterlagen sind auf der Homepage der Gemeinde Lautenbach (Gemeinderat) ersichtlich.

Bekanntmachung

nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) vom 1. November 2015

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft



Notdienste

Notrufe

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr-Notruf	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Hochwasserpegel Rench	078 02 / 46 75

Energie-Service

Überlandwerk Mittelbaden 07821/2800
www.uewm.de

Krankenhaus

Ortenauklinikum Achern 078 41 / 70 00

Notfallsprechstunde

- Geöffnet Montag bis Freitag von 19-21 Uhr und Samstag/Sonntag/Feiertags von 9-11 Uhr
- für hausärztlichen Notfällen (ambulante Versorgung, keine Notaufnahme)
- ohne Terminanmeldung, einfach vorbeikommen
- Oberkirch, Franz-Schubert-Straße 18 (ehemaliges Krankenhaus)

Apothekendienst

Samstag, 22.01., 8:30 Uhr bis Sonntag, 23.01., 8:30 Uhr
Rohan's Burg-Apotheke, Renchener Str. 1, Oberkirch

Sonntag, 23.01., 8:30 Uhr bis Montag, 24.01., 8:30 Uhr
Apotheke Haaß, Heimbürgstr. 1, Offenburg (Albersbösch)

Herausgeber:

E48870

Bürgermeisteramt Lautenbach,
Telefon: 0 78 02 / 92 59-0,
Telefax: 0 78 02 / 92 59-59
E-Mail: edv@lautenbach-renchtal.de
Internet: www.lautenbach-renchtal.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Thomas Krechtler.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag-Donnerstag:	8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch zusätzlich:	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 12.30 Uhr

Redaktionsschluss: Mittwoch, 09.00 Uhr

Änderungen werden im amtlichen Teil bekannt gegeben.

Das Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich.
Bezugspreis jährlich 18 Euro.

Verlag und private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg Telefon:
07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Sabine Höfler, Telefon: 07 81 / 5 04-14 51,
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69, E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei der Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

1. **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr**

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

1. **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaft**

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum BMG und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder, und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, frühere Namen, Geburtsdatum und -ort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

1. **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium**

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von

Alters- und Ehejubiläen durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

1. **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage**

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnissen in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

1. **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten zum Zwecke der Information der Unionsbürgerinnen und Unionsbürger bei Wahlen und Abstimmungen**

Bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürgerinnen und Unionsbürger teilnehmen können (z.B. Kommunalwahlen), dürfen die Meldebehörden die in § 44 Absatz 1 Satz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) bezeichneten Daten (Familiename, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache) sowie die Angaben über die Staatsangehörigkeiten dieser Unionsbürgerinnen und Unionsbürger nutzen, um ihnen Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden, vgl. § 2 Absatz 3 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz (BW AGBMG). Die betroffenen Personen haben das Recht, der Nutzung ihrer Daten zu widersprechen.

Die Widersprüche gegen die in den Ziffern 1-6 genannten Datenübermittlungen können jederzeit bei der Gemeinde Lautenbach, Einwohnermeldeamt, Hauptstraße 48, 77794 Lautenbach, Tel. 07802 / 925911, E-Mail: info@lautenbach-rental.de eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Die Widersprüche gelten bis zu ihrem Widerruf.

Achtung: Übermittlungssperren bzw. Widersprüche gegen eine der oben genannten Datenübermittlungen, welche bereits im Melderegister eingetragen sind, bleiben bestehen! In solchen Fällen brauchen Sie nicht erneut zu widersprechen!

Renchtäler Traumtoure erfüllen weiterhin hohe Qualitätskriterien

Ab dem 14. Januar 2022 zeichnet der Deutsche Wanderverband bundesweit über 100 Wanderwege und zwei Regionen online mit dem Siegel „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ beziehungsweise „Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“ aus. Inklusiv dieser Wege gibt es über Deutschland verteilt nun 327 Qualitätswege mit insgesamt 16.398 Kilometern. In der Kategorie kurze, thematische Qualitätswege als „Traumtour“ zertifiziert sind der Oberkircher Brennersteig und der Lautenbacher Hexensteig. Beim Oberkircher Brennersteig handelt es sich um die zweite Rezertifizierung. Der Qualitätswanderweg lädt auf 14 km zur landschaftlichen- aber auch kulinarischen

Entdeckungsreise ein. Dank der Obstvielfalt gibt es im Renchtal über 1100 Schnapsbrennereien, welche die Früchte zu edlen Wässerchen verarbeiten. Allein in Oberkirch, der Hauptstadt der Brenner, sind rund 800 Hausbrennereien registriert. Einige der edlen Brände können an sogenannten Schnapsbrunnen entlang des Weges gekostet werden. Doch auch landschaftlich ist die Strecke sehr reizvoll. Sie führt durch Streuobstwiesen, Wälder, Reblandschaften und hat immer wieder wunderschöne Ausblicke zu bieten. Viele Highlights säumen den Weg, so gibt es zum Beispiel einen Schnapslehrpfad, an dem sich der Wanderer über die Edelbrände und viele besondere Obstsorten wie Mispel, Zibarten oder Speierling informieren kann. Wer gerne auf Türme steigt, wird sich am regenbogenfarbenen Geigerskopfturm erfreuen. Von hier aus hat man ein herrliches Panorama auf die Schwarzwaldhöhen und in das Rheintal bis hin zu den Vogesen. Die neue Schutzhütte des Schwarzwaldvereins, die sich direkt neben dem Turm befindet, lädt nach dem Aufstieg zu einer Rast ein. Eine gemütliche Pause kann man sich auf den Himmelsliegen oder in einer Hängematte gönnen und wer Hunger hat, genießt regionale Köstlichkeiten in einer der zahlreichen Einkehrmöglichkeiten unterwegs.

Der Lautenbacher Hexensteig erhält die erste Rezertifizierung. Der Legende nach waren früher in Lautenbach nicht ratsam, nachts auf den nahen Sohlberg zu steigen. Dort nämlich trieb angeblich eine Hexe ihr Unwesen und ließ den Wanderer so lange umherirren, bis der erste Hahn am Morgen mit seinem Krähen den Fluch aufhob. Diese Gefahr besteht nun nicht mehr. Der vom Deutschen Wanderverband als „Traumtour“ ausgezeichnete „Lautenbacher Hexensteig“ ist auf seinen rund 15 km unverlaufbar markiert. Das sieben Meter lange Waldsofa mit Riesenhexenbesen kommt zum Pausieren auf etwa halber Höhe des knackigen Anstiegs nach dem Start am Bahnhof von Lautenbach genau richtig.

Am „Hexenplatz“ auf dem Sohlberg wurde zudem mit dem verwunschenen Hexenhäuschen an einer Felsformation ein weiteres Schmuckstück errichtet – ein beliebter Rastplatz und Fotomotiv. Somit erfüllt der Weg ein wichtiges Kriterium für die Auszeichnung als Qualitätswandweg spielend: Kulturattraktionen erlebbar machen. Auch weitere wichtige Merkmale wie landschaftliche Abwechslung, schmale, naturbelassene Wege und schöne Aussichten sind gegeben: Streuobstwiesen, Höhenrücken, Waldpfade und Blicke bis nach Straßburg und zu den Vogesen oder auf das im Tal liegende Lautenbach. Ebenso wichtig: Einkehrmöglichkeiten. Für den Lautenbacher Hexensteig ist das kein Hexenwerk, sondern ein Kinderspiel. Drei Gastgeber direkt am Weg begrüßen die Wanderer. Wer mag, bucht gleich die Lautenbacher Vesperwanderung, eine der drei Renchtäler Genussstouren. Sie verläuft direkt auf dem Lautenbacher Hexensteig und setzt auf ein 4-Gänge-Vesper-Menü. An mehreren gleichmäßig über die Wegstrecke verteilten „Schnaps- und Getränkebrunnen“ können sich die Wanderer außerdem gegen einen Obolus einfach selbst bedienen. „Wir freuen uns sehr, Teil der bundesweiten Qualitätsoffensive „Wanderbares Deutschland“ zu sein“, so Gunia Wassmer, Geschäftsführerin der Renchtal Tourismus GmbH. „Ein besonderer Dank geht an unsere Partner, den Schwarzwaldverein, die ehrenamtlichen Helfer, den Forst, die kommunalen Bauhöfe sowie die zahlreichen landwirtschaftlichen Betriebe und allen voran die Grundstückseigentümer ohne deren Unterstützung dies nicht realisierbar wäre.“ Im Laufe von mehr als 50 Tagen werden ab dem 14. Januar täglich um 9:30 Uhr und um 16:00 Uhr zwei frisch zertifizierte Wege auf dem Facebook Kanal von „Wanderbares Deutschland“ online portraitiert. Neben diesen Portraits gibt es eine Bilderschau der ausgezeichneten Wege auf dem YouTube Kanal des Deutschen Wanderverbands. Außerdem sind die Wege

mit ausführlichen Informationen auf www.wanderbares-deutschland.de zu finden. Die digitale Veranstaltung war nötig geworden, nachdem die ursprünglich für die Auszeichnung geplante Tochtermesse der CMT, die Fahrrad- & Wanderreisen, vom 15. bis 17. Januar in Stuttgart coronabedingt abgesagt worden war. Die Online-Zertifizierung für den Lautenbacher Hexensteig findet am 20.02.2022 um 16:00 Uhr und für den Oberkircher Brennersteig am 21.02.2022 um 9:30 Uhr statt.



Lautenbacher Hexensteig Foto: Jigal Fichtner



Geigerskopfturm am Oberkircher Brennersteig Foto: Jigal Fichtner

Landesfamilienpass für Familien – Gutscheinkarten 2022 eingetroffen

Mit dem Landesfamilienpass können Familien Staatliche Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg kostenlos beziehungsweise zu einem ermäßigten Eintrittspreis (Gutscheine) besuchen. Sie können dieses Angebot insgesamt 20-mal im Jahr nutzen.

Kostenlos sind zum Beispiel Schloss Heidelberg, Staatsgalerie Stuttgart, Archäologisches Landesmuseum Konstanz, Technomuseum in Mannheim, Zentrum für Kunst und Medientechnologie in Karlsruhe (ZKM).

Die Wilhelma in Stuttgart und das Blühende Barock in Ludwigsburg können Sie mit den entsprechenden Gutscheinen zu einem ermäßigten Eintrittspreis besuchen. Folgende Personengruppen mit ständigem Wohnsitz in Baden-Württemberg können den Familienpass nutzen:

- Familien mit mindestens drei Kindern, für die ein Anspruch auf Kindergeld besteht und die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben
- Alleinerziehende, die mit mindestens einem Kind, für das ein Anspruch auf Kindergeld besteht, in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien mit einem schwerbehinderten Kind (Grad der Behinderung von mindestens 50), für das ein Anspruch auf Kindergeld besteht
- Familien, die Hartz IV- beziehungsweise kinderzuschlagsberechtigt sind und die mit ein oder zwei Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben, für die ein Anspruch auf Kindergeld besteht
- Familien, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben

Neu ist, dass nun auch ein getrenntlebender Elternteil, die Großeltern oder eine andere Bezugsperson die Kinder zu den Angeboten begleiten können und von der Vergünstigung profitieren.

Bislang war die Nutzung des Landesfamilienpasses auf Personen beschränkt, die mit den Kindern in häuslicher Gemeinschaft zusammenwohnen. Getrenntlebende Bezugspersonen, etwa ein Elternteil, Oma und/oder Opa, Patentante und/oder Patenonkel, waren von den Leistungen des Passes ausgeschlossen.

Künftig können neben einem Erwachsenen, der berechtigt ist, den Landesfamilienpass zu beantragen, bis zu vier weitere Personen in den Pass eingetragen werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um einen getrenntlebenden leiblichen Elternteil, Oma und/oder Opa, erwachsene Geschwister oder eine andere Bezugsperson der Kinder handelt. Von den eingetragenen Personen können bei Ausflügen weiterhin zwei Erwachsene zusammen mit den Kindern die Vergünstigung des Landesfamilienpasses in Anspruch nehmen.

Hinweis: Der Landesfamilienpass ist nicht vom Einkommen abhängig.

Sie können den Landesfamilienpass persönlich bei der Gemeinde Ihres Wohnorts kostenlos beantragen; hierzu sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Personalausweis oder Reisepass
- Kindergeldberechtigungsnachweis (z.B. auf der Gehaltsbescheinigung)
- bei Kindern mit Behinderungen: Schwerbehindertenausweis
- bei Hartz IV- beziehungsweise Kinderzuschlagsbezug: Leistungsbescheid
- bei Asylbewerbern: Bescheid nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und ein gültiges Aufenthaltsdokument

Familien, die schon im Besitz eines Landesfamilienpasses sind und weiterhin die Voraussetzungen hierfür erfüllen, können die Gutscheinkarten 2022 sowie die neuen Informationen bei der Gemeindeverwaltung abholen.

Lautenbach in alten Zeiten

Wer erinnert sich an



*Hubacker
Bahnhof und Firma Koehler ca. 1955
Foto: Ingrid Huber*

Die Gemeindeverwaltung nimmt gerne Fotos oder alte Postkarten entgegen, die für die Veröffentlichung im Verkündblatt und für Mitbürger interessant sind.

Die Fotos werden nur kurzfristig als Leihgabe benötigt und im Original wieder zurückgeben.

Wer interessante Fotos oder historisches Material von Lautenbach hat und nicht mehr benötigt, kann diese auch gerne zur Archivierung im Rathaus abgeben.

Ansprechpartner hierzu ist Frau Elke Müller 07802-925915 oder rathaus@lautenbach-renchtal.de

Müllabfuhr:

Graue Tonne:

Dienstag, 25. Januar 2022

Grüne Tonne:

Mittwoch, 26. Januar 2022

Telefonische Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung

Herr Rudolf Battenhausen, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung bietet telefonische Sprechstunden in allen Rentenangelegenheiten an. Er nimmt auch Anträge auf Rente und Kontenklärung entgegen. Termine können direkt mit Herrn Battenhausen unter der Telefonnummer 07805/4979595 vereinbart werden.



Mitteilungen des Landratsamtes

Online- Workshop „Küchentreff“ des Ernährungszentrums Ortenau

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt interessierte Verbraucher*innen am Dienstag 25.01.2022 von 17:00 Uhr - 19:00 Uhr zum Online- Workshop „Küchentreff- Winterküche“ ein. Unter fachkundiger Anleitung bereiten Sie in Ihrer eigenen Küche eine Wirsingquiche, einen fruchtigen Feldsalat und ein Dessert zu. Dazu gibt die Referentin praktische Tipps, wie es bei der Küchenarbeit leichter und schneller gehen kann. Die ganze Familie kann mitmachen und bei einem gemeinsamen Abendessen die zubereiteten Speisen genießen. Voraussetzung ist ein stabiler Internet-



MEDIZINISCHE
VERSORGUNGSZENTREN
ORTENAU
Oberkirch

Ab sofort in Oberkirch:

D-ARZT

VERFAHREN

- Arbeitsunfälle
- Wegeunfälle
- Schulunfälle
- Kindergartenunfälle

Telefon
07802 93-650

Nikolajs Sedovs

Facharzt für Orthopädie
und Unfallchirurgie

Kontakt:

MVZ Oberkirch
Praxis für Orthopädie
Franz-Schubert-Straße 15
(ehemals Krankenhaus)
Tel. 07802 93-650
Fax 07802 93-6522
E-Mail: info@obk.mvz-ortenau.de

Sprechzeiten für Berufsunfälle:

Mo, Di und Do durchgehend von 8-18 Uhr
Mi und Fr. von 8-12 Uhr

→ www.mvz-ortenau.de

IMPFZENTRUM OBERKIRCH

ZENTRUM FÜR
GESUNDHEIT
(ehem. Krankenhaus)

IMPFZEITEN



Mo - Fr		12 - 20 Uhr
Sa + So		11 - 16 Uhr

OHNE ANMELDUNG!

zugang, ein Laptop/ Notebook/ Tablet oder Smartphone mit Lautsprecher, für den Austausch untereinander wären auch Kamera und Mikrophon empfehlenswert, ist aber kein Muss. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zugangsdaten sowie Einkaufsliste und Rezepte werden rechtzeitig per Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Donnerstag 20.01.2022 über das Kontaktformular auf unserer Homepage unter www.EZ-Ortenau.demöglich. Die Teilnehmezahl ist begrenzt.

DORT - Donnerstags in der Ortenau 2022 geht in die zwölfte Runde

Jetzt DORT-Veranstalter 2022 werden / Auch neue Veranstaltungsformate gefragt

Die kulturell-kulinarische Veranstaltungsreihe „DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen“ der Tourismusabteilung des Ortenaukreises geht bereits in die zwölfte Runde. Der Ortenaukreis wird die beliebte Kulinarikreihe auch im neuen Jahr in Kooperation mit zahlreichen Veranstaltern in der Region fortsetzen.

„Auch in 2021 haben wir allen pandemiebedingten Herausforderungen zum Trotz mehr als 200 tolle DORT-Events auf die Beine gestellt und haben gemeinsam mit unseren langjährigen Veranstaltungspartnern und neuen Mitstreitern neben altbewährten Angeboten auch neue Formate entwickelt“, so Landrat Frank Scherer. Vom Kulturstammtisch und offenen Atelier über abwechslungsreiche Stadt- und Kräuterführungen bis hin zum Wein-Feier-Abend – den Ortenauerinnen und Ortenauern und den Gästen wurde einiges geboten. „Dass die DORT-Angebote mittlerweile fest im Veranstaltungskalender der Region etabliert sind, ist ganz maßgeblich den beteiligten Städten und Gemeinden sowie den Verantwortlichen aus Tourismus, Kultur, Weinwirtschaft und Gastronomie im Ortenaukreis zu verdanken“, lobt Scherer die Zusammenarbeit mit den DORT-Partnern.

Um an den Erfolg der letzten Jahre anzuknüpfen, sind für 2022 erneut die Veranstalter der Ortenau gefragt. Vorschläge können noch bis zum 31. Januar bei der Tourismusabteilung des Kreises per E-Mail an tourismus@ortenaukreis.de oder auf postalischem Weg eingereicht werden. Weitere Informationen und das Anmeldeformular erhalten Interessierte auch unter <https://www.ortenau-tourismus.de/unsere-region/Aktuelles>.

Kreisimpfzentren im Ortenaukreis bis mindestens 31. März 2022 geöffnet: Ohne Termin und Wartezeiten direkt zum Impfen

Impfwillige können sich in einem der vier Kreisimpfzentren (KIZ) des Ortenaukreises in Offenburg (Messe), Lahr (Rheintalhalle), Oberkirch (ehemaliges Klinikum/MVZ) und Haslach (Stadthalle) ihre Erst-, Zweit- und Boosterimpfung geben lassen. Der Ortenaukreis wird alle vier Standorte auch über den 31. Januar 2022 hinaus – vorläufig bis zum 31. März 2022 – betreiben.

Kinderimpfungen

Im Offenburger, Lahrer und Haslacher KIZ sind Impfungen von Kindern zwischen fünf und elf Jahren möglich. In allen drei Kreisimpfzentren werden Kinder unter 12 Jahren fachgerecht ärztlich aufgeklärt, in Offenburg auf einer eigenen Impfstraße. Es handelt sich dabei um ein zusätzliches Angebot neben den Impfmöglichkeiten bei den niedergelassenen Kinderärzten.

Kinder über 12 Jahre können an allen KIZ-Standorten und im Rahmen der Einsätze der Mobilen Impfteams geimpft werden. Für diese Gruppe sind auch Boosterimpfungen an allen Standorten möglich.

Impfstoffe

Aufgrund der BioNTech-Lieferbeschränkungen des Bundes besteht keine freie Impfstoffwahl hinsichtlich der mRNA-Impfstoffe der Hersteller BioNTech und Moderna. Der Impfstoff von BioNTech kann ausschließlich an Impflinge unter 30 Jahren verimpft werden, Impflinge über 30 Jahre erhalten den gleichwertigen Impfstoff des Herstellers Moderna. Zudem ist der Impfstoff von Johnson&Johnson verfügbar, der auf Wunsch und nach individueller ärztlicher Aufklärung ausgewählt werden kann.

Die Impfstoffregelungen gelten unabhängig davon, ob es sich um eine Erst-, Zweit- oder Booster-Impfung handelt.

Öffnungszeiten im Januar und ab Februar

Die Öffnungszeiten an allen KIZ sind von Montag bis Freitag von 12 bis 20 Uhr. An den Wochenenden verkürzt sich die Öffnung ab dem 1. Februar 2022 auf 11 bis 16 Uhr. Im Januar haben die Impfzentren an den Wochenenden noch von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Alle Informationen zum Impfen finden sich weiterhin auf der Internetseite des Ortenaukreises unter www.ortenaukreis.de/corona.



Kirchliche Nachrichten

Eucharistiefeier der Wallfahrtskirche Mariä Krönung Lautenbach

Samstag, 22. Januar, Hl. Vinzenz

8:30 Wallfahrtsgottesdienst im Kirchenschiff mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Sonntag, 23. Januar, 3. Sonntag im Jahreskreis

11:00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 26. Januar, Hl. Timotheus und Titus

19:00 Eucharistiefeier

Samstag, 29. Januar

8:30 Wallfahrtsgottesdienst im Kirchenschiff mit Aussetzung und sakramentalem Segen
18:30 Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

Alle Gottesdienste und Termine finden Sie im „Wegweiser“, der in den Kirchen ausliegt.

Info Seelsorgeeinheit Oberkirch:

Seelsorgeteam

Gesprächstermine mit dem Seelsorgeteam sind nach Vereinbarung möglich.

Die jeweiligen Kontaktdaten (Telefon/E-Mail) sind auf der Rückseite des Wegweisers ersichtlich.

Taufen der Kinder aus der Kirchengemeinde Oberkirch

Gerne nimmt Frau Boschert Ihre Taufanmeldung im Pfarrbüro Oberkirch entgegen.

Montag von 9:00 bis 12:00 Uhr; Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr, Telefon 07802/9374-11.

Trauungen und Ehejubiläen

Brautpaare, die im kommenden Jahr heiraten, sowie Paare, die ein Ehejubiläum feiern möchten, können sich gerne bei Frau Baumann melden.

Pfarrbüro Nußbach: Montag und Mittwoch von 9:00 bis 12:00 Uhr, / Telefon 07805/3654 / E-Mail: nussbach@kath-oberkirch.de

Pfarrbüro Oberkirch: Dienstag von 14:00 bis 17:00 Uhr und Freitag, 9:00 bis 12:00 Uhr, Telefon 07802/93740.

Regelmäßige Beichtzeiten

Wallfahrtskirche Lautenbach: Samstags von 7:30 bis 8:15 Uhr

Pfarrkirche Oberkirch: Samstags von 16:00 bis 17:00 Uhr

Abenteuerlandgottesdienst am 30. Januar - livestream

Im neuen Jahr geht es mit den Abenteuerlandgottesdiensten rund um die Geschichte von Josef und den beiden Spatzen weiter. Noch im alten Jahr wurde Josef ins Gefängnis geworfen. Wie es ihm dort ergeht und ob er wieder das Beste aus der schwierigen Situation machen kann, das kann beim nächsten Abenteuerlandgottesdienst am 30. Januar hautnah miterlebt werden.

Je nach Pandemiesituation ist eine kleine Spielestraße ab 10.30 Uhr vor dem Gemeindehaus St. Michael aufgebaut. Alle Besucher treffen sich zum Gottesdienst um 11:00 Uhr in der Kirche in Oberkirch.

Beim Gottesdienst gibt es während der Predigt wieder für alle Kinder verschiedene Stationen im Freien, bei denen sie sich dem Thema nochmals kindgerecht mit basteln, spielen und ausprobieren nähern können. Dazu wäre es toll, wenn jedes Kind eine Schere mitbringen könnte.

Sollte Corona Stationen im Freien nicht möglich machen, dann gibt es eine Familien-aktion am Platz in der Kirche. Alles ist so vorbereitet, dass die Coronaregeln jederzeit gut eingehalten werden können. Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren müssen überall eine medizinische Maske tragen, auf Abstand ist zu achten.

Eine Anmeldung zum Gottesdienst ist nicht notwendig, die Registrierung für den Gottesdienst ist per Luca App, aber auch mittels Formular möglich.

Kontakt: Gemeindefereferentin Cornelia Dilger | c.dilger@kath-oberkirch.de | 07802/937434.

Fest der Darstellung des Herrn – Lichtmess am Mittwoch, 2. Februar 2022

In Lautenbach findet um 18:00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten und Rosenkranz statt. Um 19:00 Uhr ist die festliche Eucharistiefeier mit Kerzenweihe, mitgestaltet vom Kirchenchor Lautenbach und anschließender Erteilung des Blasiussegens.

Alle Gläubigen der Seelsorgeeinheit sind herzlich eingeladen.

Blasiussegen in der SE Oberkirch

Eine Mutter eilte mit ihrem Sohn in den Armen zum Kerker. Sie bat den dort einsitzenden Arzt und Bischof Blasius um Heilung des Jungen, denn er hatte eine Fischgräte verschluckt und drohte zu ersticken. Durch Gebet und sein Eingreifen heilte Blasius den Jungen. So will es die Legende. Nur wenig ist von dem Bischof des armenischen Sebaste bekannt: Er soll um 316 enthauptet worden sein. Seine Verehrung ist dennoch ungebrochen, mehr noch: Er wird zu den 14 Nothelfern gezählt.

Nach den Messen am Lichtmesstag und am darauf folgenden Festtag des Heiligen

(3. Februar) erbitten viele Gläubige den nach dem Heiligen der jungen Kirche benannten Segen. „*Auf die Fürsprache des heiligen Bischofs und Märtyrers Blasius bewahre dich der Herr vor Halskrankheiten und allem Bösen. Es segne dich Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.*“ So heißt die bekannteste Segensformel, die der Priester oder der Diakon spricht, während er mit zwei gekreuzten Kerzen vor dem Gläubigen steht.

Nach den Gottesdiensten:

Mi 2.2.	19:00 Uhr Zusenhofen
	19:00 Uhr Lautenbach
Do 3.2.	19:00 Uhr Nußbach
	19:00 Uhr Gaisbach
Sa 5.2.	18:30 Uhr Oberkirch, auch für Ringelbach
So 6.2.	07:30 Uhr Oberkirch
	09:00 Uhr Oberkirch
	09:00 Uhr Nußbach
	11:00 Uhr Bottenau
	11:00 Uhr Zusenhofen
	11:00 Uhr Tiergarten, auch für Haslach
	11:00 Uhr Oberkirch
	18:30 Uhr Lautenbach
Mo 7.2.	19:00 Uhr Ödsbach

Kath. Öffentliche Bücherei Lautenbach

#Die Bücherei ist **dienstags** und **samstags** jeweils von **16.00 – 17.30 Uhr** geöffnet.

Wir halten viele aktuelle Bücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie CD's und Spiele für unsere Besucher bereit. Bei Bedarf beraten wir Sie sehr gerne. Die Ausleihe ist **kostenlos**.

Aufgrund der aktuellen Corona-Landesverordnung müssen Besucherinnen und Besucher beim Aufenthalt in der Bücherei einen Impf- oder Genesenen-Nachweis oder einen negativen Coronatest (**Basistufe:** Antigen-Schnelltest; **Warnstufe:** PCR-Test) vorweisen. In der **Alarmstufe** ist der Zutritt nur für Geimpfte und Genesene erlaubt („2G“).

Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr sowie Schülerinnen und Schüler benötigen keinen Testnachweis.

Gerne können Sie alternativ während der Öffnungszeiten unser **Abholfenster** nutzen.

Weiterhin besteht die Pflicht zur Erhebung der Kontaktdaten sowie das Tragen einer FFP2- oder medizinischen Maske.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern und Lesen.

Ihr Bücherei-Team

Evangelische Kirchengemeinde Oberkirch

Pfarramt: 77704 Oberkirch, Kapuzinergasse 2

Tel.: 07802-2291 Fax 07802-981413 Pfarrer Roland

Kusterer

E-mail: pfarramt@ekiba-oberkirch.de,

www.ekiba-oberkirch.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes: MO+DI, DO+FR 09.30

Uhr - 11.30 Uhr, mittwochs geschlossen

Gottesdienste

Sonntag, 23.01.

10.00 Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche

Sonntag, 30.01.

10.00 Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche

Termine und Veranstaltungen im Gemeindehaus

Freitag, 21.01.

18.30 Uhr Probe des Chores Surprisium

Montag, 24.01.

18.00 Probe des Gospelchores

Dienstag, 25.01.

19.30 Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 26.01.

16.00 Konfitreff

Freitag, 28.01.

18.30 Probe des Chores Surprisium

Aktuell

FFP2-Maskenpflicht Bitte beachten Sie, dass zur Teilnahme an Gottesdiensten und Veranstaltungen in geschlossenen Räumen eine **FFP2-Maske** (oder gleichwertige Maske) zu tragen ist. Eine medizinische Maske ist nicht mehr ausreichend.

Vorschau

Ökumenische Bibelwoche zum Propheten Daniel

Worauf schauen wir, wenn es eng wird?

Worauf wir schauen, wird uns prägen – entweder das Problem oder die Lösung. Im Buch des Propheten Daniel im Alten Testament, erfahren wir in spannenden Geschichten, wie das Vertrauen auf Gott Leben rettet. Ob in der Löwengrube oder im Feuerofen oder angesichts von geheimnisvollen Schriften an einer Wand, Daniel und seine Gefährten finden Zugang zu eigenen Kraftquellen und überleben. Es sind nicht nur spannende Geschichten, sondern eine Glaubensbiographie, die wir mit unseren Biographien und mit unserem Glauben in Beziehung setzen können.

An drei Abenden, am Dienstag 08.02. im kath. Gemeindehaus St. Michael, am Donnerstag 10.02. im evang. Gemeindehaus und am 11.02. wieder in St. Michael jeweils um 19.30 Uhr wollen wir uns mit drei Texten aus dem Buch Daniel auf kreative Weise auseinandersetzen. Dabei kann sich etwas verändern in uns. Wir dürfen aus der Perspektive eines uns liebenden Gottes auf unser Leben schauen und unseren Weg finden, mit ihm in Kontakt zu kommen und der Frage nachzugehen, welche Zukunft jeder und jede von uns hat und wie es mit der Welt und uns weitergeht, durchgeschüttelt, wie wir nach fast zwei Jahren mit Corona sind. **Am Sonntag, den 13.02. um 18 Uhr wird die Bibelwoche mit einem ökumenischen Abendgottesdienst in der Martin-Luther-Kirche in Oberkirchhausklingen.** Im Gottesdienst wollen wir die Größe und Treue Gottes feiern und die Gemeinschaft der Mitfeiernden als Stärkung auf dem Weg erleben.

Bitte beachten Sie die jeweils gültige Corona-Verordnung für Veranstaltungen (2G+) bzw. Gottesdienste (FFP2 oder gleichwertige Maske).

Gemeindereferentin Sabina Breidung und Pfarrer Roland Kusterer freuen sich auf alle Interessierten. Seien Sie herzlich willkommen!

FCG Kirche (er)leben

Fernacher Höhe 1 in Oberkirch

10:00 Uhr Sonntagsgottesdienst mit parallelem Kinder-gottesdienst für verschiedene Altersgruppen;

separater Raum für Eltern mit Babys/Kleinkindern mit Übertragung des Gottesdienstes;

Livestream über youtube-Kanal fcg-kirche-erleben.

Anmeldungen für den Gottesdienst unter www.fcg-kirche-erleben.de oder Tel. 07802/7045116.

Kleingruppen an verschiedenen Orten im Ortenaukreis.

Vorankündigung:

Nach knallhart und voller Wunder heißt es:

Die Veranstaltung mit Wilhelm Buntz ist bereits voll. Über unsere Homepage können Sie sich aber für den Livestream anmelden und erhalten dann die Einlog-Daten.



Tourist-Info

Auf der Tourist-Information im Rathaus erhältlich:

- **Europa Park Eintrittskarten**

Preis: Erwachsene: 60,00 € Kinder: 52,00 €

- **Wanderkarte mittouristischen Informationen Renchtal Ortenau Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord**

Preis: 5,20 € mit der Gästekarte 4,70 €

- **Mountainbike-Karte**

Preis: 4 €

- **E-Bike Karte**

Preis: 7,90 €

- **Das Buch „Die Geschichte von Lautenbach“**

Preis: 9,90 €

- **Das Buch „Lautenbach im Renchtal“**

Preis: 10 €

- **Kirchenführer klein**

Preis: 3 €

- **Kirchenführer groß**

Preis: 5 €

- **Postkarte**

Preis: 1 €

- **Vesperwanderpass für die Lautenbacher Vesperwanderung**

Preis: 45 €

- **Stockwappen Lautenbacher Hexensteig**

Preis: 4,50 €

- **Schild zum Lautenbacher Hexensteig**

Preis 7,40 €

- **Renchtal-Tasse**

Preis 9,50 €

- **Renchtal-Poster**

Preis 2,00 €



Sonstige Mitteilungen

Die allgemeine Notfallpraxis Offenburg reduziert ab sofort Ihre Öffnungszeiten an den Werktagen.

Der nachfolgenden Aufstellung können Sie sowohl die Anschrift, die Rufnummer als auch die **neuen** Öffnungszeiten **ab sofort** entnehmen:

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis Offen- burg:

Allgemeine Notfallpraxis Offenburg
Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl
Ebertplatz 12
77654 Offenburg

Öffnungszeiten:

Mi 16 - 22 Uhr;
Fr 16 - 22 Uhr;
Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

Anschrift und aktuelle Öffnungszeiten der kinderärztlichen Notfallpraxis Offenburg, der allgemeinen Notfallpraxen Lahr, Wolfach und Achern:

Kinder Notfallpraxis Offenburg
Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl
Ebertplatz 12
77654 Offenburg

Öffnungszeiten:

Mo 19 - 22 Uhr;
Di 19 - 22 Uhr;
Mi 19 - 22 Uhr;
Do 19 - 22 Uhr;
Fr 19 - 22 Uhr;
Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Achern
Ortenau Klinikum Achern
Josef-Wurzler-Str. 7
77855 Achern

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 - 13 und 16 - 20 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Lahr
Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim
Klosterstr. 19
77933 Lahr

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Wolfach
Ortenau Klinikum Wolfach
Oberwolfacher Str. 10
77709 Wolfach

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 - 13 Uhr und 17 - 20 Uhr.

Derzeit gibt es eine **Infektsprechstunde für Patienten mit Corona-Verdacht**. Der nachfolgenden Aufstellung können Sie die Anschriften und die aktuellen Öffnungszeiten der Infektsprechstunden entnehmen:

Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim
Klosterstr. 19
77933 Lahr

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Achern
Ortenau Klinikum Achern
Josef-Wurzler-Str. 7
77855 Achern

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 18 - 20 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Wolfach
Ortenau Klinikum Wolfach
Oberwolfacher Str. 10
77709 Wolfach

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 11:30 - 13 Uhr

Rechtliche Hilfe zur originellen Idee

Kostenlose Erfinderberatung der IHK Südlicher Oberrhein

Kreativität und Erfindergeist sind wesentliche Merkmale des Unternehmertums. Doch ist die pfiffigste Schöpfung wertlos, wird sie nicht vor Ideenklau und Nachahmung geschützt. Die IHK Südlicher Oberrhein bietet deshalb in Kooperation mit Patentanwälten aus dem Kammerbezirk regelmäßig kostenlose Erstberatungen zu gewerblichen Schutzrechten an. Der nächste Termin ist bereits am kommenden Donnerstag.

In der Erfinderberatung erhalten die Ratsuchenden Informationen über die grundsätzliche Schutzfähigkeit von technischen Erfindungen, Marken und Designs. Außerdem veranschaulichen die Experten der IHK das konkrete Vorgehen für eine Schutzrechtsanmeldung und beleuchten wichtige Fallstricke. Möglichkeiten, Wege und Kosten zur Recherche von gewerblichen Schutzrechten werden aufgezeigt. Denn mithilfe von Patenten und Gebrauchsmustern, aber auch Marken und Designs, haben Erfinder vielfältige Möglichkeiten, sich von Wettbewerbern zu differenzieren und das eigene Know-how zu schützen.

Derzeit bietet die Kammer für die kostenlose Erfinderberatung ausschließlich telefonische Termine an. Das sind im ersten Quartal 2022 die folgenden Donnerstage:

- 20. Januar
- 3. Februar
- 3. und 17. März

Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten. Kontakt: Petra Laumen, Telefonnummer: 0761/3858-262, E-Mail-Adresse: petra.laumen@freiburg.ihk.de.

Jahresversammlung des Verbandes Badens Brenner

Die diesjährige Jahresmitgliederversammlung der Kleinbrenner in Baden findet aufgrund der derzeitigen Vorschriften online statt.

Zeitpunkt: Freitag, der 21. Januar ab 18.00 Uhr

Zugangsdaten finden Sie unter <https://www.kleinbrenner-baden.de/brenner/termine>

Auf der Tagesordnung stehen Vorträge vom Präsidenten Ulrich Müller, vom Vizepräsidenten Frank Küchlin, von Geschäftsführer Klaus Lindenmann und vom Bundesverband der Deutschen Klein- und Obstbrenner vom Vorsitzenden Alois Gerig und von Geschäftsführer Gerald Erdrich.

Es werden von den Referenten die aktuellen Themen wie Neuaufstellung des Verbandes, Jubiläumsjahr, Spirituosenvorschriften, Schutzverband „Schwarzwälder Obstbrände und Obstgeiste“, neue Abfindungsanmeldungen, Prämierung Baden Best Spirits, Betriebsübergabe usw. angesprochen.

Nach jedem Referenten können Fragen zu dem Vortrag gestellt werden. Über einen guten Besuch der digitalen Veranstaltungen würden wir uns freuen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich

Klaus Lindenmann
Badens Brenner / Verband Bad.Klein- und Obstbrenner e.V.
77767 Appenweiler

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert im Rahmen der Veranstaltungsreihe BiZ & Donna

Arbeit finden, die wirklich zu mir passt
Life/Work Planning zur Karriereplanung und Stellen-
suche mit System

Die kostenfreie Veranstaltung findet am 1. Februar 2022,
von 16 bis 18.15 Uhr online statt.

Life/Work Planning (LWP) ist eine effektive Methode, um
Arbeit zu finden, die wirklich zu einem passt und für die
man morgens gerne früh aufsteht. LWP ist für Menschen
gemacht, die ihre berufliche Zukunft selbst in die Hand
nehmen wollen und die für sich klären wollen:

Welche Fähigkeiten möchte ich beruflich gerne einsetzen?
Wo sind die Arbeitsfelder, in denen ich das einbringen
kann? Wo sind Organisationen, die mich haben wollen?

Mit Marc Buddensieg lernen Sie Methoden, mit denen Sie
Ihren Lieblingsfähigkeiten systematisch auf die Spur
kommen und den Arbeitsmarkt nach eigenen Interessen
segmentieren. Ihnen wird gezeigt, wie Sie sich mit Hilfe
von gut strukturierten Gesprächen auf Augenhöhe Zugang
zum „verdeckten“ Arbeitsmarkt verschaffen, also den
Stellen, die nicht ausgeschrieben sind. Denn in Deutsch-
land wird nur jede dritte Stelle über eine öffentliche
Ausschreibung neu besetzt.

Marc Buddensieg, Dipl.-Sozialwissenschaftler ist seit 2003
zertifizierter LWP-Trainer und Fachmann für Karrierepla-
nung. Er unterstützt seit vielen Jahren mit den LWP-Werk-
zeugen Menschen dabei, zu ihnen passende Stellen zu
finden.

<https://lwp-institut-hannover.de/>

Anmeldung unter: Offenburg.BCA@arbeitsagentur.de bis
zum 26. Januar 2022 möglich. Die Plätze sind begrenzt. Für
die Teilnahme benötigen Sie ein internetfähiges Tablet
oder einen Laptop. Um Teilnahme mit Kamera wird
gebeten.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungs-
reihe BiZ & Donna statt, organisiert von Elke Leibbrand,
Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der
Arbeitsagentur Offenburg. Sie berät und informiert zu
Themen wie Frauenförderung, Gleichstellung von Frauen
sowie Familie und Beruf.

Online-Infotag an der Gewerblichen Schule Lahr

am Dienstag 01. Februar 2022 ab 16:00 Uhr.

Am Informationstag stellt die Gewerbliche Schule Lahr
ihr attraktives

Bildungsangebot für Schüler*innen mit Hauptschulab-
schluss und Mittlerem

Bildungsabschluss (GS, RS, WRS, HS, Versetzung in 11.
Klasse Gymnasium) vor.

Hierbei soll über die vielfältigen Möglichkeiten der weiter-
führenden Schularten informiert werden, um den
Schüler*innen somit eine Entscheidungshilfe für den
Einstieg in das Berufsleben oder den Übergang an eine
aufbauende bzw. berufsvorbereitende Schulart zu geben.

Coronabedingt wird die Informationsveranstaltung in
diesem Jahr online über die Schulhomepage www.gs-lahr.de
durchgeführt. Die verschiedenen Schularten werden
durch Vorträge, Präsentationen und virtuelle Rundgänge
vorgestellt.

Für Schüler*innen mit Mittlerem Bildungsabschluss
werden die Schularten

Berufliches Gymnasium (TG) u.a. mit dem Profil Gestal-
tungs- und Medientechnik sowie die verschiedene Berufs-
kollegs u.a. die dreijährigen dualen Berufskollegs für Kfz-
und Metalltechnik und das dreijährigen Berufskolleg für
Grafik-Design präsentiert.

Für Schüler*innen mit Hauptschulabschluss werden
Schularten Einjährige Berufsfachschule u.a. in der Fach-
richtung Körperpflege (Frisör*in) und Zweijährige Berufs-
fachschule vorgestellt.

Bei individuellem Beratungsbedarf zu den einzelnen
Schularten besteht die Möglichkeit sich über E-Mail oder
Telefon an das Schulsekretariat zu wenden oder gerne
auch persönlich zu den regulären Öffnungszeiten nachzu-
fragen.

Informationsabend an den Haus- und Landwirtschaftlichen Schulen Offenburg

Zähringerstraße 41 (Kreisschulzentrum), Dienstag,
01.02.22 ab 18:30 Uhr virtuell

Nachhaltig positiv steht es um die berufliche Zukunft von
Schülerinnen und Schülern, wenn sie eine solide Ausbil-
dung haben. An den Haus- und Landwirtschaftlichen
Schulen Offenburg werden vielfältige Bildungswege
geboten. An diesem digitalen Informationsabend gibt es
hierzu Information, Videokonferenz und Beratung per
Chat in kompakter Form.

SchülerINNEN mit Hauptschulabschluss können sich bei
uns weiterqualifizieren und die Fachschulreife (Mittlere
Reife) erwerben an den **zweijährigen Berufsfachschulen**
mit Profil „Gesundheit und Pflege“ oder „Ernährung und
Hauswirtschaft“. Hier wird die Allgemeinbildung vertieft
und erfolgt zusätzlich eine grundlegende berufsvorberei-
tende Ausbildung für alle Berufe im Bereich Gesundheit
und Pflege, Hauswirtschaft und Sozialpädagogik.

Für Besitzer eines Mittleren Bildungsabschlusses (Real-
schüler, Gymnasiasten, 2jähr. Berufsfachschüler) bieten
wir verschiedene Wege der Höherqualifizierung bis hin
zum Abitur:

- Am einjährigen **Berufskolleg für Ernährung und Erzie-
hung** (BKEE) werden fachtheoretische und praktische
Grundkenntnisse zur Haushaltsführung und Vorberei-
tung auf pflegerische und sozialpädagogische Berufe mit
einer Vertiefung der Allgemeinbildung vermittelt. Das
BKEE ist u.a. die Voraussetzung für die Ausbildung zum/
zur Hauswirtschaftlichen Betriebsleiter/in.
- Mit dem einjährigen **Berufskolleg für Gesundheit und
Pflege I** (BKP I) wird der Akzent stärker auf Naturwis-
senschaften und auf spätere Gesundheitsberufe gelegt
und bietet einen soliden Einstieg in die Gesundheits-
und Pflegeberufe. Für eine anschließende duale Ausbil-
dung zur ArzthelferIn oder Krankheits- und Gesund-
heitspflegerIn ist dies die ideale Vorbereitung.
- Darauf aufbauend führt das **Berufskolleg für Gesund-
heit und Pflege II** (BKP II) in einem Jahr zur **Fachhoch-
schulreife**. Neben der Studienberechtigung wird eine
anspruchsvolle Qualifikation in Ernährungsfragen,
Hygiene und moderner Pflege geboten.
- Das **Berufskolleg für Biotechnologische Assistenten**
(BKBT) bietet eine abgeschlossene Berufsausbildung
und gleichzeitig den Erwerb der **Fachhochschulreife**.
Biotechnologische Assistenten arbeiten in den Laboren
von Forschungsinstituten und in der biotechnischen oder
pharmazeutischen Industrie. Oft ist diese Ausbildung
aber auch Grundstein eines späteren Studiums.

In drei Jahren erwerben die Absolventen mit mittleren Bildungsabschlüssen die **allgemeine Hochschulreife (Abitur)** an einem unserer beiden beruflichen Gymnasien, in denen neben den Profilen die Fremdsprachen (Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch) sowie Musik und Bildende Kunst geboten ist:

- Das **Biotechnologische Gymnasium (BTG)** bietet eine topmoderne naturwissenschaftliche Bildung mit hervorragenden Studienaussichten für z. B. Biotechnologie, Medizin, Mikrobiologie
- oder Nanotechnologie.
- Das **Ernährungswissenschaftliche Gymnasium (EG)** vereint naturwissenschaftlich-technische mit sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Disziplinen. Die Schwerpunkte sind Chemie, Ernährungslehre und Biologie. Für ein Medizin- oder Psychologiestudium ist das EG eine ausgezeichnete Vorbereitung.

Wer also Pläne für eine schulische und berufliche Zukunft schmieden will, sollte am

Dienstag, 01. Februar 2022, 18:30 Uhr

die Homepage www.hls-og.de der Haus- und Landwirtschaftlichen Schulen Offenburg besuchen.

Dreijähriger Aufbauzug am Clara-Schumann-Gymnasium

Virtueller Infoabend am 02.02.2022, 19.00 Uhr

Aufgrund der Pandemie findet die Infoveranstaltung zum dreijährigen Aufbauzug am Clara Schumann-Gymnasium (CSG) in Lahr im virtuellen Raum statt.

Der Aufbauzug bietet Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss die Möglichkeit, nach Abschluss der mittleren Reife, in 3 Jahren die allgemeine Hochschulreife zu erlangen. Nach der elften Klasse können sie neben den naturwissenschaftlichen Fächern auch gesellschaftswissenschaftliche Fächer wie Geschichte oder Erdkunde, aber auch Sport, Musik oder Bildende Kunst als fünfständiges Hauptfach wählen. Schülerinnen und Schüler, die bisher nur 1 Fremdsprache erlernt haben, können in diesen Aufbauzug wechseln und mit der zweiten Fremdsprache Französisch neu beginnen. Als Alternative zu den beruflichen Gymnasien bietet das CSG als einzige Schule im Regierungsbezirk Freiburg diese Möglichkeit an.

Das Clara-Schumann-Gymnasium ist eine quicklebendige Schule, in der Musik eine wichtige Rolle spielt. Zahlreiche Ensembles, wie das Sinfonieorchester, die Big Band oder der große Chor, laden zum Mitmachen ein. Für diejenigen Schülerinnen und Schüler, die in der Kursstufe das Profilmusik wählen möchten, wird ein Vorbereitungskurs angeboten.

Schülerinnen und Schülern, die außerhalb des Kreises Lahr wohnen, bietet das CSG einen Internatsplatz, der eine besondere schulische Begleitung einschließt. Alle externen und internen Schülerinnen und Schüler können täglich in der Schule ein Mittagessen einnehmen, welches in der hauseigenen Schulküche frisch zubereitet wird.

Eltern und Schüler, die an dem Onlinemeeting teilnehmen möchten, werden gebeten, sich bis spätestens Freitag, 28.01.2022 bei uns zu melden:

Telefon: E-Mail: 07821/92910poststelle@aufbaugym-lr.kv.bwl.de

Bei Interesse an einem Internatsplatz können individuelle Führungen organisiert werden. Interessierte Eltern und Schüler werden gebeten, telefonisch oder per E-Mail einen Termin zu vereinbaren. Die Anmeldegespräche finden am Dienstag, 08. Februar 2022 und am Mittwoch, 09. Februar 2022, jeweils von 13.30 bis 16.30 Uhr statt. Termine werden telefonisch oder per Mail über das Sekretariat vergeben. Sollten zu den Anmeldegesprächen Erziehungsberechtigte

hinzukommen wollen, benötigen wir von diesen einen 2G Plus-Nachweis.

Weitere Infos über das CSG finden Sie auf unserer homepage: <https://www.csg-lahr.de>

Internationaler Rentensprechtag der INFOBEST Kehl/Strasbourg

Die INFOBEST Kehl/Strasbourg organisiert am **Mittwoch, den 9. Februar 2022 einen internationalen Rentensprechtag** mit der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz und der französischen Carsat Alsace-Moselle.

Aufgrund der aktuellen Situation im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie finden die Beratungsgespräche für Versicherte, die Fragen zum Thema Rente haben, ausschließlich am Telefon mit einem Experten der Deutschen Rentenversicherung in deutscher Sprache oder der Carsat in französischer Sprache statt.

Terminvereinbarungen per Telefon oder per E-Mail bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg sind unbedingt erforderlich (Anmeldeschluss: 04.02.2022).

Die Berater werden zur vereinbarten Uhrzeit telefonisch mit den Versicherten Kontakt aufnehmen. Die Beratung ist kostenlos und erfolgt in individuellen Gesprächen von ca. 30 Minuten. Aus organisatorischen und technischen Gründen kann keine Übersetzungshilfe angeboten werden.

INFOBEST Kehl/ Strasbourg

Rehlfusplatz 11

77694 Kehl

Tél F : 03 88 76 68 98

Tel D : 07851 94 79 0

E-mail: kehl-strasbourg@infobest.eu

vhs-Büro Oberkirch

Das vhs-Büro Oberkirch im Rathaus Oberkirch ist unter Telefon 07802 82-500, Anrufbeantworter, oder E-Mail - oberkirch@vhs-ortenau.de - erreichbar. Kursbuchungen können bequem direkt online vorgenommen werden: www.vhs-ortenau.de. Servicezeiten mit telefonischer Erreichbarkeit sind Montag, Dienstag und Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr. Die Geschäftsstelle in Achern ist vormittags und donnerstagnachmittags unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 07841 60 48 45 00.

Alle Kurse finden nach aktueller Corona-Verordnung statt. Aktuelle Informationen sind stets auf der Website der vhs zu finden. Es gibt noch **freie Plätze in einigen Rückengymnastik-Kursen** am Vormittag, die eben erst begonnen haben. Die Teilnahme ist noch möglich. Weitere Informationen gibt es im vhs-Büro (oberkirch@vhs-ortenau.de). Folgende Kurse starten in den nächsten Wochen.

Neue Sprachkurse

Englisch A1 für Anfänger

Dieser Kurs ist für alle, die bereits geringe Vorkenntnisse in Englisch haben. 4.0610 OBK mit Verena Maier, 15 Abende ab dem 2. Februar, Mittwoch, 19 bis 20:30 Uhr, Kasino (Haus der Vereine), 147,- Euro

Englisch A2 Kleingruppe online

Dieser Kurs ist für alle, die bereits einfache Vorkenntnisse haben und gerne in einer Kleingruppe ihr Englisch ausbauen möchten. 4.0617 OBK mit Ulf Nowotny, 12 Abende ab 4. Februar, Freitag, 18:30 bis 20 Uhr, virtuell, 99,- Euro

Neue Bewegungskurse

Zumba®

Zumba® ist eine Fitnessstanzparty zu lateinamerikanischer Musik, die Spaß macht, einfach zu erlernen ist und Kalorien verbrennt. Die Schrittfolgen werden während des Tanzens erlernt. Das Wichtigste ist der Spaß und die Freude am Tanzen. Mitmachen können alle, die etwas für ihren Körper tun wollen. 3.029981 OBK mit Vilmy Hollergschwandner, 12 Abende ab 10. Februar, Donnerstag, 19:30 bis 20:30 Uhr, Kindergarten Maria Goretti, Gymnastikraum, Erdgeschoss, 63,- Euro

Tai Chi 60+ Grundkurs

Dieser Kurs wird für Menschen der Generation 60+ angeboten, die ihre körperliche Beweglichkeit und Elastizität erhalten oder verbessern möchten. Die Bewegungen sind weich und fließend. Trainiert werden u. a. das Gleichgewicht, die Bewegungskoordination, die Flexibilität des Körpers und das Konzentrationsvermögen. Die Übungen werden im Stehen und Gehen durchgeführt, eine Stilleübung im Sitzen ist in die Stunde integriert. 3.0174 OBK mit Waldtraud Dietrich, 10 Vormittage, ab 9. März, Mittwoch, 10 bis 11 Uhr, Kasino (Haus der Vereine), Raum 0.03 Orchestersaal, EG rechts, 68,- Euro

Vortrag

Brauche ich ein Testament?

Veranstaltung mit Dr. Martina Tauchert-Nosko, Fachanwältin für Erbrecht. In diesem Vortrag wird zunächst die gesetzliche Erbfolge für verschiedene Familienkonstellationen erläutert, also wer im Falle des Todes Erbe wird, wenn es kein Testament gibt. Davon ausgehend wird aufgezeigt, welche Regelungsmöglichkeiten es gibt und wie man ein Testament oder eine andere letztwillige Verfügung richtig errichtet. 1.0303 OBK Mittwoch, 9. Februar von 19:30 - 21 Uhr in der Mediathek, Veranstaltungsraum, Eintritt frei, Anmeldung erforderlich.

Angehörigenschulung im Frühjahr 2022 zum Thema Demenz

Menschen mit Demenz werden oft zu Haus von den Angehörigen gepflegt und betreut. Demenzerkrankungen können mit Veränderungen des Verhaltens und der Persönlichkeit verbunden sein. Dies ist oft eine große Herausforderung insbesondere für die pflegenden Angehörigen. Die Demenzagentur organisiert im Frühjahr 2022 eine Schulungsreihe, die bestimmte Themenbereiche zum Krankheitsbild Demenz umfasst. Sie geht über fünf Wochen.

Der vierte Termin ist ein Dienstagabend.

Mittwoch, 09. März 2022 Wissenswertes über Demenz

Mittwoch, 16. März 2022 Aktivierung, Beschäftigung und Entlastung für Angehörige

Mittwoch, 23. März 2022 Rechtliche Grundlagen

DIENSTAG, den 29. März 2022 Pflegeversicherung, Entlastungsangebote und Umbaumaßnahmen

Mittwoch, den 06. April 2022 Umgang und Kommunikation

Die Teilnehmer*innen treffen sich immer im Bürgersaal, Rathaus Am Markt, Rathausplatz 1 in 77855 Achern. Die Abende beginnen um 18:00 Uhr und dauern etwa zwei Stunden.

Anmeldung und Informationen erfolgen über die Demenzagentur Achern- Renchtal, Illenauer Allee 73, 77855E-Mail: demenzagentur@achern.de spätestens bis zum 25. Februar 2022. Je nach Infektionsgeschehen findet die Schulung auch Online statt.

LAK-Beiträge sollen steigen – aber warum?

Die Bundesregierung hat im Lagebericht über die Alterssicherung der Landwirte 2021 für die kommenden Jahre steigende Beiträge prognostiziert. An der abnehmenden Zahl von aktiven Mitgliedern der Alterskasse liegt dies aber definitiv nicht.

Der anhaltende Strukturwandel führt dazu, dass die Zahl der aktiven Mitglieder der Landwirtschaftlichen Alterskasse seit Jahren sinkt. Da dies für die Rentner der Alterskasse nicht im vergleichbaren Umfang gilt, stellt sich zwangsläufig die Frage der Finanzierung der Leistungen. Diese Frage ist im Gesetz über die Alterssicherung der Landwirte (ALG) eindeutig beantwortet. Den Unterschiedsbetrag zwischen Einnahmen und Ausgaben der Alterskasse trägt der Bund (sogenannte Defizithaftung des Bundes nach § 78 ALG).

Niemand muss deshalb befürchten, dass der Strukturwandel und die weiterhin rückläufige Mitgliederzahl zu höheren Beiträgen führen. Die Beitragshöhe wird ausschließlich von der Entwicklung des Beitragsatzes und des voraussichtlichen Durchschnittsentgelts in der allgemeinen Rentenversicherung bestimmt, so regelt es § 68 ALG.

Die Entwicklung des Alterskassenbeitrages ist danach in gewisser Weise „dynamisch“. Dies gilt aber in vergleichbarer Weise zum Beispiel auch für den Beitragszuschuss. Ein Anspruch auf Beitragszuschuss bemisst sich nach der „Bezugsgröße“. Dies ist wiederum das Durchschnittsentgelt der gesetzlichen Rentenversicherung im jeweils vorvergangenen Kalenderjahr. Die Einkommensgrenze für den Beitragszuschuss wurde durch Gesetz erst zum 1. April 2021 um über 50 Prozent erhöht und beträgt nun jährlich 23.688 Euro (West) bzw. 22.680 Euro (Ost). Das sind 30 Prozent der „Bezugsgröße“. Aufgrund der deutlich angehobenen Einkommensgrenzen hat sich die Zahl der zuschussberechtigten Beitragszahler erhöht.

Bundesfreiwilligenstellen für das Schuljahr 2022/23 zu besetzen

Die Renchtalschule Oberkirch, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Förderschwerpunkt Sprache bietet für das Schuljahr 2022/23 zwei Stellen im Bundesfreiwilligendienst an. An der Renchtalschule werden die Klassen 1-6 unterrichtet.

Die Arbeit umfasst die Unterstützung der Lehrer/innen im Zusammenhang mit dem Unterricht, bei außerunterrichtlichen Veranstaltungen, bei Festen, bei Projekten etc. Im geringen Umfang auch schulische Verwaltungsarbeit.

Die Tätigkeit umfasst 35 Stunden in der Woche und wird mit 450 Euro im Monat vergütet. Das Bundesfreiwilligenjahr beginnt am 1.9.2022 und endet am 31.07.2023.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an der Renchtalschule, Hansjakobstraße 7, 77704 Oberkirch über Manuela.Lamm@ortenaukreis.de oder Telefon: 07802-7029-0

Polizeipräsidium Offenburg

Sicheres „Zu Hause“ - Kostenlose Einbruchschutzberatung der Polizei

Mit Einkehr der dunklen Jahreszeit steigt erfahrungsgemäß auch die Anzahl der Wohnungseinbrüche wieder an. Mit einer soliden mechanischen Absicherung von Fenstern und Türen kann hier jedoch erfolgreich entgegengewirkt werden.

Statistisch gesehen scheitern nahezu die Hälfte aller Einbruchversuche an Sicherungstechnik und aufmerksamer Nachbarschaft.

Die kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Offenburg berät sie hierzu auch kostenlos bei Ihnen zu Hause.

Interessierte werden gebeten sich telefonisch unter den Telefonnummern:

0781 / 21-4515 oder 21-1041 (Beratungsstelle Offenburg)

07222 / 761-405 oder 761-400 (Beratungsstelle Rastatt)

Alternativ schreiben sie eine E-Mail an: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Tolle Seminare und Freizeiten für Kinder und Jugendliche

Jahresprogramm 2022 der Naturfreundejugend Baden

Die Naturfreundejugend Baden organisiert im Jahr 2022 wieder tolle Ferienfreizeiten und Wochenenden für Kinder und Jugendliche. Im Angebot sind in diesem Jahr drei Kinderfreizeiten für 8-11 Jährige (im Elsass, Naturfreundehaus Bodensee und Feldberg), sowie eine Abenteuerfreizeit in Bayern für 11-14 Jährige. Jugendliche und junge Erwachsene können sich bei der Paddel- und Kletterfreizeitauspowern (13-17 Jahre), gemeinsam Hamburg erkunden (16-18 Jahre) oder sich zur Hüttentour nach Österreich aufmachen (16-27 Jahre).

Des Weiteren gibt es ein actionreiches Zeltlager über das Pfingstwochenende in Ötisheim, sowie zahlreiche Wochenendveranstaltungen für Kinder und Jugendliche wie beispielsweise das Nationalparkwochenende, das Kletter-Outdoor-Wochenende und das Jugendwochenende am See. Wer sich gerne fortbilden möchte, kann bei der Naturfreundejugend Baden verschiedene Seminare besuchen, um die Juleica (Jugendleiter*innencard) zu erwerben, etwas zur veganen Ernährung oder zum Kochen für Gruppen lernen, sowie den indoor Kletterschein absolvieren.

Das Kennenlernen der Natur, Mitbestimmung, gegenseitige Toleranz und Akzeptanz, Nachhaltigkeit und Ökologie sind wichtige Bestandteile der Aktivitätender Naturfreundejugend. Die Freizeiten und Seminare werden von ehrenamtlichen, geschulten Betreuer*innen durchgeführt. Das vollständige Jahresprogramm und die jeweiligen Anmeldeformulare gibt es online unter www.naturfreundejugend-baden.de.

Gastschüler aus Mexiko suchen dringend Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa für 1 Junge und 2 Mädchen aus Mexiko dringend Gastfamilien in Deutschland. Die Familienaufenthaltsdauer ist vom 06.02.- 22.03.22. Der Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt: [DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.](http://www.djo.de), Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. **Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.**

BLHV – Sprechtag

Aufgrund der aktuellen Geschehnisse bezüglich der Corona Pandemie können vorerst keine weiteren BLHV – Sprechtage statt finden.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter Tel.: 07841-20750

Ende des redaktionellen Teils



Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de

**FORSTBETRIEB
Schmider**

- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten



Stellenmarkt

1	3	9	4	6	5	2	8	7
4	6	2	3	7	8	9	5	1
7	5	8	2	1	9	6	3	4
6	1	5	7	9	2	3	4	8
9	2	4	5	8	3	7	1	6
8	7	3	1	4	6	5	2	9
3	9	6	8	5	1	4	7	2
5	4	1	9	2	7	8	6	3
2	8	7	6	3	4	1	9	5

**Wir bauen für die
Eltern krebskranker
Kinder ein neues Haus!**

Bitte helfen Sie uns
dabei – mit Ihrer
Spende! *danke!*



- Sparkasse Offenburg/Ortenau
DE61 6645 0050 0006 0848 42
SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau
DE43 6649 0000 0050 5588 00
GENODE610G1
- Volksbank Lahr
DE30 6829 0000 0001 3508 03
GENODE61LAH

**Förderverein für krebskranke
Kinder e.V. Freiburg im Breisgau**



Mathildenstr. 3
79106 Freiburg
Telefon 0761 / 275242
info@helfen-hilft.de

www.helfen-hilft.de

Diese Anzeige
wird nicht durch
Spendenmittel
finanziert, sondern
erscheint durch
freundliche
Unterstützung
des Verlages.



 reiff medien.

Mein Name ist Elke Dreier, ich bin seit dem Jahr 2017 bei reiff medien beschäftigt. In meiner Funktion als Gebietsleitung in der Logistik und als Mitarbeiterin in der Personalakquise ist es mein Ziel, dass alle Abonnenten ihre Zeitung pünktlich zum Frühstück im Briefkasten vorfinden. Die Steuerung von rund 700 Zustellmitarbeitern erfordert von uns organisatorisches Geschick, Ausdauer und überdurchschnittliches Engagement.

Ich brauche Ihre Unterstützung als:

GENERALVERTRETER (M/W/D)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir in Vollzeit einen Generalvertreter für die Zeitungszustellung in der Nacht.

ICH BIETE IHNEN

- Eine leistungsgerechte Bezahlung mit Nachtzuschlag
- Arbeitszeiten Montag bis Samstag von ca. 0 bis 7 Uhr
- Abwechslungsreiche Arbeit
- Einsatzort hauptsächlich im Großraum Kehl, Offenburg, aber auch im kompletten Ortenaukreis möglich

IHR PROFIL

- Sie sind volljährig
- Sie arbeiten gerne in der Nacht
- Sie besitzen einen Führerschein Klasse B
- Sie arbeiten gerne selbständig
- Sie sind flexibel, belastbar und engagiert

INTERESSIERT?

Melden Sie sich gerne bei uns per Anruf oder Whatsapp unter 01 72 / 74 12 118 oder per Mail an logistik-job@reiff.de. Alle Infos unter www.zusteller-ortenau.de.

Wir wünschen ein **schönes Wochenende!**





Anzeigen

Privat

2-Zi.-Whg. gesucht

Frau, mittleren Alters, NRin mit gesichertem Einkommen und ordentlich sucht eine 2-Zi.-Whg. Zu erreichen bin ich unter der Tel.-Nr. 01577-7811000. Ich freue mich über jeden Anruf.



Immobilien

Steuerberater

sucht **im Raum Achern + 25 km ein Haus zum kaufen**
über **Postbank Immobilien GmbH**
Telefon 07223 91207-15



Stellenmarkt



Wir suchen für unsere Packstation und Waren-
aufbereitung am Band an unserem Standort in Oberkirch

Aushilfskräfte (m/w/d) auf 450€ - Basis

**Wechselnde Arbeitszeiten, teilweise auch
Samstag und Sonntag**

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
OGM Obstgroßmarkt Mittelbaden eG
Konrad-Adenauer-Str. 16 | 77704 Oberkirch
Frau Zefferer | Tel: 0 78 02 / 92 97 - 0
Email: info@ogm-oberkirch.de



Wolfgang Stöhle

1.000.000
Suchkunden
weltweit

Unser Netzwerk ist Ihr Vorteil.

Sie möchten Ihre Immobilie schnell und erfolgreich verkaufen?

Rufen Sie mich gerne an!
Tel. 0781 / 93 99 97 00

ENGEL & VÖLKERS
www.engelvoelkers.com/
ortenaue



Gastronomie



Braunberg 2
77728 Oppenau-Löcherberg
Telefon 07806/541
info@braunbergstueble.de

Unsere Öffnungszeiten dieses Frühjahr: Donnerstag – Freitag ab 17 Uhr
Samstag & Sonntag ganztags geöffnet

Dieses Wochenende empfiehlt unsere Küche
feiner Kalbsbraten mit Rahmsauce, Butterspätzle & Gemüsebeilage

Freitags Spieleabend ab 18.00 Uhr
Freitags Happy Hour 17.00 – 18.00 Uhr
alle Getränke zum halben Preis

Wir suchen Verstärkung:

Service-Theke-Küche-Reinigung in Voll- oder Teilzeit
Wir bieten gute Bezahlung und individuell angepasste Arbeitszeiten!

Bitte beachten:

**Zufahrt über Löcherberg, ist trotz Bauarbeiten
abends ab 17 Uhr und an den Wochenenden frei befahrbar!**

**Genießen Sie die langen Winterabende bei uns im
Braunbergstüble. Bitte immer die aktuellen Corona Verordnungen
beachten, sowie vorab reservieren. Auf Ihr Kommen freut sich**

Angela & das Braunbergstübleteam



KRIENSICHER. ZUKUNFT. PLANEN. Schaub

Für unseren Standort in **OFFENBURG** suchen wir eine/n

Einzelhandelskaufmann/-frau (m/w/d)

Vollzeit / Teilzeit

Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.schaub.jobs



Schaub KG · Frau Canan Kaya · Bötzingen Straße 55
79111 Freiburg · kariere@schaub.eu · www.schaub.eu



SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am **28. Januar 2022** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Im Alter gut versorgt

Anzeigenschluss:

25. Januar 2022, 16 Uhr

Information & Beratung:

Ihre zuständige Mediaberaterin oder

07 81 / 504-14 56 – anb.anzeigen@reiff.de



reiff anb.



Foto: Ljupco Smokovski / stock.adobe.com

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

28.01.	Innenreinrichtung - Behagliches Wohnen	Anzeigenschluss 24.1.
28.01.	Im Alter gut versorgt	Anzeigenschluss 24.1.
04.02.	Wir stellen ein - Pflegekräfte gesucht	Anzeigenschluss 31.1.
04.02.	Geschenkideen zum Valentinstag	Anzeigenschluss 31.1.
11.02.	Gut sehen - besser hören	Anzeigenschluss 08.2.
11.02.	Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss 08.2.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de



reiff anb.

Ihr Kontakt für private Kleinanzeigen



reiff amtliche nachrichtenblätter.

 07 81 / 504-14 55 oder -14 56  anb.anzeigen@reiff.de

Wir schenken Ihnen 2 Anzeigen!

6 Anzeigen schalten – 4 Anzeigen bezahlen

Unsere **NEUJAHRSAKTION** gilt vom **14. Januar bis 4. März 2022!**

Buchbare Kalenderwochen
2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9.

Buchen Sie schnell und profitieren Sie von unserer Aktion!

Ihre Ansprechpartnerin:

Sabine Höfler
Telefon: 0781/504-1451
E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de



*Angebot gilt nur für gewerbliche Anzeigenaufträge. Alle bestehenden Rabattvereinbarungen mit unserem Verlag werden für diese Aktion außer Kraft gesetzt.

Obacht, bitte lesen!
Auch Kleinigkeiten können Ihren Geldbeutel deutlich auffrischen!

Suche u. Kaufe Möbel, Porzellan, Bleikristall, Schnitzereien, Bilder Teppiche, Bronzefiguren, Zinn, Handtaschen, Abendkleider, Trachten, hochw. Mäntel, Uhren, Tafelsilber, Schmuck und andere Nachlässe.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Tel. 0781/47447150 auch Sonntags erreichbar.

Konfektion nach Maß und individuell nach Ihren Anforderungen

KIMMIG
Maßkonfektion von Planen und Zelten

IHR SPEZIALIST MIT FLEXIBLEN LÖSUNGEN

Besuchen Sie unsere hauseigene Ausstellung!

Kimmig GmbH · Breitstraße 1 · 77694 Kehl-Kork
Telefon 0 78 51 / 33 73 · Telefax 0 78 51 / 7 16 49 · www.kimmig-gmbh.de

Ihr Malerfachbetrieb vor Ort

MALERTEAM RAU & KLEIN

Raiffeisenstraße 1
77704 Oberkirch
Telefon: 07802/7553
E-Mail: info@maler-rau.de
www.malerteam-rau-klein.de

1			4	6		2		
	6		3				5	1
	5	8	2	1				4
	1	5					4	
9		4		8	3		1	
	7	3					2	
	9	6	8	5				2
	4		9				6	3
2			6	3		1		

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Klima-Killer Fleisch
 Kostenlose DVD anfordern
www.gabriele-verlag.com
 Tel.: 09391 – 504135

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm



Dachbegrünerung • Eternit-Abbruch-Sanierung
Schornsteinsanierung • Terrassensanierung
Flachdachabdichtung • Steildächer
Fassadenverkleidung • Garagendachabdichtung

Hornisgründestraße 3, 77871 Renchen
 Tel.: 07843/ 995 12 23, Fax: 07843/849 86 20
 Mobil: 0176 42 550 717
www.rejsek.de



Wohlige Wärme
 für Ihr Zuhause

Ihr Qualitätslieferant aus der Ortenau

- ▶ Pellets-Drive In
- ▶ Pellets Lose-Ware/ Sackware (15 kg) frei Haus



GÜNTHER

ENERGIE UND SERVICE

Günther Energie + Service GmbH

Einsteinallee 2 | 77933 Lahr
 Tel. 07821/ 9 06 89-0

▶ www.guenther-lahr.de

Nasse Wände? Feuchter Keller?



Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden

Abdichtungstechnik Joachim Hug
 Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg
 ☎ 07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27
www.isotec.de/hug

ISOTEC®
 Wir machen Ihr Haus trocken

Wir stellen ein:
 Teamleiter / Bauhandwerker (m/w/d) aus Leidenschaft.
 Komm zu uns ins Team!
hug@isotec.de

Das Leben wieder HÖREN!



VIELE SPANNENDE ERÖFFNUNGS-ANGEBOTE!

Das **HörLädle** in Oberkirch
 Meisterbetrieb für Hörgeräteakustik

Hauptstraße 35 · 77704 Oberkirch · 07802 / 7035315

Wir beraten, liefern und montieren.

TV Geräte von Birk.



ELEKTRO BIRK
 Erfolgreiche Gebäudetechnik

Vereinbaren Sie gleich einen Termin zur Fachberatung. Wir freuen uns auf Sie!

Hauptstraße 37 · 77728 Oppenau
 Tel. 07804 86149-0 · www.elektro-birk.de

Ab sofort Winterschlussverkauf

10% 30% 50%
 40% 60% 20%

Selbstverständlich legen wir allergrößten Wert auf individuelle Beratung – auch bei Sondergrößen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

KIMMIG

Modehaus Kimmig
 Straßburger Straße 30
 77728 Oppenau
 Tel.: 078 04-680
www.modehaus-kimmig.de




Ihr Herrenausstatter im Renchtal mit eigener Änderungsschneiderei

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Haben Sie freie Stellen im Pflegebereich?

Inserieren Sie am **4. Februar 2022** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:



»Wir stellen ein: **Pflegekräfte gesucht!**«

Anzeigenschluss: 1. Februar 2022, 16 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer **zuständigen Mediaberaterin** oder unter **0781/504-1456**, anb.anzeigen@reiff.de

